

Adamin -> Adamit: Fluoreszierend und phosphoreszierend.
Adamit: Fluoreszierend und phosphoreszierend.
Adolfpaterait: Zeigt eine grüne Fluoreszenz im langwelligem UV-Licht.
Adular: Wenn verwachsen mit Gangarten, glänzende, schillernde, weisse, spätige Massen: im UV-Licht lebhaft grüne bis gelbgrüne Fluoreszenz. Die hydrothermale gebildete Orthoklasvarietät Adular tritt vereinzelt in Erzgängen auf. Verwachsen mit Quarz, Fluorit und Baryt. Dieser Adular weist im kurzwelligem UV-Licht eine gelblichgrüne bis grüne Fluoreszenz auf.
Ammolit -> Aragonit: Unter UV-Licht zeigen manche Ammolite eine senfgelbe Fluoreszenz.
Anglesit: Unter kurzwelligem UV-Licht: gelb und weiss, unter langwelligem Licht gelb.
Anhydrit: Unter kurzwelligem UV-Licht: rot bis rosarot, unter langwelligem Licht orange, rot bis rosarot.
Antophyllit: Unter kurzwelligem UV-Licht: grün, unter langwelligem Licht orange, rot bis rosarot.
Apatit: Unter kurzwelligem UV-Licht: grün, unter langwelligem Licht gelb.
Aristarainit: Schwache creme-weisse Fluoreszenz im UV-Licht.
Ashoverit: Bläulich-weisse Fluoreszenz im KW-UV-Licht.
Autunit: Auffallend ist seine intensive UV-Fluoreszenz (grün) unter langwelligem wie auch kurzwelligem UV-Licht.
Baryt: Unter kurzwelligem UV-Licht: blau, grün, orange, weiss, unter langwelligem Licht orange, grün.
Bayleyit: Fluoreszenz im UV-Licht.
Becquerelit: Grünlichgelbe Fluoreszenz im UV-Licht.
Benitoit: Unter kurzwelligem UV-Licht: blau, unter langwelligem Licht weiss.
Bernstein: Bernstein strahlt unter UV-Licht weissblau, Kunststoff (künstlicher 'Bernstein') jedoch nicht.
Beshtautit: Gelbgrüne Fluoreszenz im kurz- und langwelligem UV-Licht.
Brucit: Unter kurzwelligem und langwelligem UV-Licht: grün und weiss.
Buryatit: Hellblaue Fluoreszenz im UV-Licht.
Cairncrossit: Im kurzwelligem UV-Licht intensive hellblaue Fluoreszenz.
Calcit: Unter kurzwelligem UV-Licht: blau, grün, gelb, orange, rosarot, weiss, unter langwelligem Licht rosarot, weiss.
Carbobystrit: Blassgelbe Fluoreszenz im kurz- bis langwelligem UV-Licht.
Cejkait: Fluoreszenz im UV-Licht, schwach gelb bis gelbgrün.
Cerussit: Das Mineral fluoresziert unter UV-Licht meist gelblich.
Chalcedon: Unter kurzwelligem UV-Licht: gelb und grün.
Chlorophan -> Fluorit: Nicht mehr gebräuchliche Bezeichnung für einen grün fluoreszierenden Fluorit.
Coelestin: Unter kurzwelligem UV-Licht: violett, blau und weiss, unter langwelligem Licht orange, rosarot und weiss.
Colemanit: Unter kurz- und langwelligem UV-Licht: blau, gelb und weiss.
Crawfordit: Kräftig grünliche Fluoreszenz im UV.
Danburit: Leuchtet unter UV-Licht hellblau.
Datolith: Unter kurzwelligem UV-Licht oft fluoreszierend.
Dendritenopal: Diese Opale können transparent bis undurchsichtig sein und zeigen unter der UV-Lampe oft eine Fluoreszenz.
Dewindtit: Grün fluoreszierend im UV-Licht.
Dolomit: Unter kurzwelligem UV-Licht: grün, gelb, orange und rosarot, unter langwelligem Licht weiss.
Faizievit: Das Mineral zeigt im kurzwelligem UV-Licht eine starke bläulichweisse Fluoreszenz.
Florentit-(Sm): Gelbe Fluoreszenz (Nd) im kurzwelligem UV-Licht. Intensiv grüne Fluoreszenz (Sm) im langwelligem UV-Licht.
Fluorit: 1824 entdeckte der deutsche Mineraloge Friedrich Mohs die im ultravioletten Licht sichtbar werdende Fluoreszenz.
Unter kurzwelligem UV-Licht: violett, blau, grün, rosarot und weiss, unter langwelligem Licht blau, grün und weiss.
Fresnoit: Blassgelbe Fluoreszenz unter dem kurzwelligem UV-Licht.
Gips: Unter kurzwelligem UV-Licht: grün, orange und rosarot, unter langwelligem Licht gelb, orange, rosarot und weiss.
Grimselit: Keine oder nur ganz schwache Fluoreszenz im UV-Licht.

Halit: Unter kurzwelligem UV-Licht: orange und rosarot
Hauyn: Unter langwelligem UV-Licht: orange und rosarot.
Hercynit: Fluoreszenz unter UV-Licht.
Hydrozinkit: (Zinkblüte). Schwache, bläuliche aber deutliche Fluoreszenz unter kurzwelligem UV-Licht (Z.B. bei Hydrozinkit von der Grube Clara, Deutschland). Unter kurzwelligem UV-Licht: weiss.
Jezekit: Fluoresziert im kurz- und langwelligen UV-Licht hell grünlichweiss.
Joliotit: Schwache grünliche bis gelbe Fluoreszenz im kurz- und langwelligen UV.
Karpathit: Durch Bestrahlung mit UV-Licht kann Karpathit zum Fluoreszieren angeregt werden.
Kenhsuit: Rot-orange Fluoreszenz im LW-UV-Licht.
Kircherit: Deutliche hellrosa-Fluoreszenz im kurzwelligen UV-Licht.
Kyanit: Unter kurzwelligem UV-Licht: rosarot, unter langwelligem Licht rosarot und weiss.
Lalondeit: Deutliche blauviolette Fluoreszenz im UV-Licht.
Leukostaurit: Zeigt schwache hellgelbe Fluoreszenz.
Londonit: Schwach gelblichgrüne Fluoreszenz im kurzwelligen UV.
Melo Perle -> Perle: Die seltenste Perle der Welt. Fluoreszenz: UV-Licht: purpur-, orange-gesprenkelt, Adern oder kreidegrün von verschiedener Intensität. UVS: alle Melo-Perlen phosphoreszieren 3- 5 Sekunden lang, auch inert möglich. Die Beobachtung der Melo broderipii-Muscheln ergaben im UVL und UVS, dass sowohl die Innen wie die Außenseite fluoreszierte ebenso wie die Perlen, es fluoreszierten auch die Gehäuse 3 - 5 Sekunden, nachdem sie mit UV Kurzwellen bestrahlt wurden.
Meta-Ankoleit: Gelbgrüne Fluoreszenz im KW- und LW-UV-Licht.
Meta-Novacekit: Das Mineral ist eine Variante von Novacekit mit geringem Wassergehalt, ist radioaktiv und zeigt eine schwache, gelbliche Fluoreszenz im UV-Licht.
Mineevit-(Y): Schwach gelblichgrüne Fluoreszenz im UV-Licht.
Monohydrocalcit: Fluoreszierend.
Moosopal -> Dendrit-Opal. Synonym von Opalith, ein von Opal durchzogenes Gestein. Diese Opale zeigen unter der UV-Lampe oft eine Fluoreszenz.
Novacekit: Das Mineral ist radioaktiv und zeigt unter dem UV-Licht eine schwache gelbliche Fluoreszenz.
Olmiit: Wenn Mangan-haltig im kurzwelligen UV-Licht intensiv dunkelrot fluoreszierend.
Opal: Im UV-Licht ist eine deutliche, grünliche Fluoreszenz erkennbar. Fluoreszenz bei gemeinen Opal; z.T. stark grün oder gelb.
Unter kurzwelligem UV-Licht: grün und blau, unter langwelligem Licht grün, blau und weiss.
Parakuzmenkoit-Fe: Fluoreszenz im UV-Licht.
Paraniit-(Y): Mässige orangegelbe Fluoreszenz im KW-UV-Licht.
Pektolit: Unter kurzwelligem UV-Licht: gelb und orange, unter langwelligem Licht rosarot.
Petalit: Unter kurzwelligem UV-Licht: blau und weiss, unter langwelligem Licht weiss.
Plaffeit: Intensive bläulichweisse Fluoreszenz im UV-Licht.
Pleonast -> Spinell: Fluoreszenz unter UV-Licht.
Podlesnoit: Rosa-Fluoreszenz im kurzwelligen UV-Licht (vor allem Gültig für die ältere Generation). Schwach blaulila bis lilablau im KW/LW-UV-Licht (Gilt für die jüngere Generation).
Poldervartit: Wenn Mangan-haltig im kurzwelligen UV-Licht intensiv dunkelrot fluoreszierend. Tiefrote Fluoreszenz im KW-UV-Licht.
Rouait: Unter dem UV-Licht nicht fluoreszierend.
Rubin: Unter kurz- und langwelligem UV-Licht: gelb, orange und rosarot.
Rutherfordin: Im UV-Licht stark gelbgrün fluoreszierend.
Saphir: Unter kurzwelligem UV-Licht: weiss und orange.
Sazykinait-(Y): Leuchtend grüne Fluoreszenz im UV-Licht (200 - 400 nm).
Scheelit: Unter dem UV-Licht mit kräftiger, weissblauer Fluoreszenz.
Schoepit: Unter UV-Licht zeigt das Mineral keine oder nur eine schwache gelbgrüne Fluoreszenz.
Schröckingerit: Gelblich/grün fluoreszierend im UV-Licht.
Shibkovit: Rote Fluoreszenz im kurzwelligen UV-Licht.
Simetit: Aussen meist schwarz, innen rot bis gelb, grün fluoreszierend im UV-Licht.
Skapolith: Unter kurzwelligem UV-Licht: gelb rosarot, unter langwelligem Licht gelb und rosarot.
Sodalith: Sodalith leuchtet rotorange beim Bestrahlen mit langwelligem und kurzwelligem UV-Licht.
Spinell: Teilweise Fluoreszenz unter UV-Licht.
Spodumen: Unter kurz- und langwelligem UV-Licht: orange und rosarot.
Steedeit: Crèmeweiße Fluoreszenz im UV-Licht.

Strontianit: Unter kurzwelligem UV-Licht: grün, unter langwelligem Licht blau und rosarot.

Synthetischer Moissanit -> Synthetische Edelsteine: Die Fluoreszenz im UVL ist bei seitlicher Betrachtung dunkelorange (Dunkelkammer). - Bei schrägem Lichteinfall auf die Facetten ist ein deutlicher 'oranger Flash - Effekt' zu erkennen. Bei dunkelgrünen Steinen entfällt der 'Flasheffekt' und man kann nur die Schliffkantendoppelbrechung erkennen.

TAIRUS-Spinell -> Synthetischer Spinell nach Taurus: Hydrothermalsynthese. Fluoreszenz im UV-Licht.

Taurus Aquamarin: Synthetischer Aquamarin. Fluoreszierend.

Taurus Padparadscha: Synthetischer Padparadscha. Fluoreszierend.

Taurus Rubin: Synthetischer Rubin. Fluoreszierend.

Taurus Saphir: Synthetischer Saphir. Fluoreszierend.

Taurus roter Beryll: Synthetischer Beryll. Fluoreszenz im UV-Licht.

Topas: Unter kurzwelligem UV-Licht: grün und gelb, unter langwelligem Licht rosarot.

Tremolit: Unter kurzwelligem UV-Licht: grün, orange, rosarot und weiss, unter langwelligem Licht orange und rosarot.

Tschernichit: Keine bis schwach gelbe Fluoreszenz im UV-Licht.

Tugtupit: Unter kurzwelligem UV-Licht: rosarot, unter langwelligem Licht orange und rosarot.

Turneaureit: Fluoreszenz in KW-UV-Licht leuchtend orange.

Uranocircit: Unter kurz- und langwelligem UV-Licht: grün und gelb.

Uramarsit: Grüne Fluoreszenz unter dem UV-Licht.

Uranglas: Grün fluoreszierendes Glas.

UV-Licht: Das UV-Licht bewegt sich in einem Wellenlängenbereich von 10 bis 400 Nanometern. Es wird in UV-A und UV-B Strahlung unterschieden. Die UV-A Strahlung schliesst an den violetten Farbbereich des sichtbaren Lichts an. Verschiedene Stoffe können UV-Licht aufnehmen und in kleineren Mengeneinheiten wieder als sichtbares Licht abgeben. Diesen Vorgang bezeichnet man als Fluoreszenz. Die Fluoreszenzfarbe hängt vom jeweiligen Material und seiner Beschaffenheit ab. Alte Skulpturen aus Marmor zeigen eine gelblich-grüne Fluoreszenzfarbe, während neue Skulpturen aus Marmor eine violette Fluoreszenzfarbe aufweisen. Somit können anhand der Fluoreszenzfarbe Fälschungen von Originalen unterschieden werden.

Uvit: Chrom-haltiger Uvit aus Tansania fluoresziert unter kurzwelligem UV-Licht gelb.

Willemmit: Unter kurzwelligem UV-Licht: grün und gelb.

Witherit: Unter kurz- und langwelligem UV-Licht: grün und blau.

Wollastonit: Unter kurzwelligem Licht: gelb, orange und rosarot, unter langwelligem UV-Licht: gelb.

Zippeit: Zippeit ist radioaktiv und zeigt unter dem UV-Licht nur eine sehr schwache grünliche Fluoreszenz.

Zirkon: Unter kurz- und langwelligem UV-Licht: orange und gelb.

Znucalit: Intensiv gelbgrüne Fluoreszenz im UV-Licht.